

1442/J

der Abgeordneten Ofner, Graf,
an den Bundesminister für Inneres
betreffend die Anfrage der Abgeordneten Öllinger, Wabl,
"Freundinnen und Freunde" an ihn vom 3.10.1996 zu 1353/J

Die Abgeordneten Öllinger, Wabl, "Freundinnen und Freunde" haben am 3.10.1996 zur oben angeführten Zahl eine parlamentarische Anfrage an Sie gerichtet, die sich mit Veranstaltungen befaßt, die vom 25. bis 27. Oktober in Graz und am 30. November in Wien - jeweils mitgetragen von den Freiheitlichen - stattfinden werden.

Der Frageteil des diesbezüglichen Textes lautet wie folgt:

"1. Welche staatspolizeilichen Erkenntnisse liegen im einzelnen über folgende an den rechten Aufmärschen beteiligten Vereinigungen bzw. deren Recken vor:
Ring Volkstreuer Verbände
Wiener Korporationsring
Burschenschaftliche Gemeinschaft
Deutsche Burschenschaften in Österreich
Österreichischer Pennälerring

ARGE Grazer Burschenschaften
Burschenschaft Olympia , Wien
Burschenschaft Teutonia , Wien
Burschenschaft Gothia , Wien
Burschenschaft Brixia , Innsbruck
Burschenschaft Arminia , Graz
Burschenschaft Marcho-Teutonia , Graz
Burschenschaft Allemannia , Graz
Burschenschaft Cheruskia , Graz
Burschenschaft Frankonia , Graz
Burschenschaft Germania , Graz
Burschenschaft Stiria , Graz
Burschenschaft Vandalia , Graz
Burschenschaft Gothia , Graz
Burschenschaft Bruna-Sudetia , Wien
Technische Burschenschaft Marko-Germania , Pinkafeld
Burschenschaft Leder , Leoben
Burschenschaft Eisen , Leoben
Sängerschaft Skalden , Innsbruck
Sängerschaft Barden , Wien
Verein Deutscher Studenten
Nach Aktivitäten in Innsbruck , Graz , Wien , Linz und Salzburg aufgeschlüsselt .

2 . Welche staatspolizeilichen Erkenntnisse liegen über die "Freiheitlichen Akademikerverbände" (nach Bundesländern !) und deren Organ "Aula" vor ?

3 . Wie viele wegen NS-Wiederbetätigung verurteilte bzw.

angeklagte Rechtsextremisten sind bzw. waren Mitglied der unter 1) und 2) genannten Organisationen ?

4 . Wie viele und welche der oben genannten Organisationen wurden bereits wegen Verstöße gegen das NS-Verbotsgesetz überprüft , behördlich aufgelöst bzw. nach dem Verwaltungsgesetz bestraft ?

5 . Welche staatspolizeilichen Überwachungsmaßnahmen werden getroffen , um weitere Verstöße gegen einschlägige Verfassungsbestimmungen bei diesen Burschenschaft-Spektakeln zu verhindern bzw. ahnen ? Welche Kosten entstehen daraus ?

6 . Ist Ihnen bekannt , daß dieses Milieu seit über dreißig Jahren aufs innigste mit blutigem Terrorismus verbunden ist („ Südtiroler-Bumser ”) ?

Welche Maßnahmen werden ergriffen , um Leib und Leben Unschuldiger zu schützen ?

Welche Kosten entstehen daraus ?

7 . Werden Vorkehrungen getroffen , um das massive Einsickern rechtsextremistischer und neonazistischer Aktivisten aus dem benachbarten Ausland zu verhindern bzw. erschweren ? Wenn ja , worin bestehen diese Maßnahmen und welche Kosten entstehen daraus ? Wenn nein , warum nicht ?

8 . Wird - in Anbetracht der in diesen Kreisen gepflogenen , " akademischen " Trinksitten - ausreichend dafür Sorge getragen , daß unbeteiligte Wiener BürgerInnen vor Anpöbelungen und Belästigungen durch Kommersteilnehmer geschützt werden ? Wenn ja , wie ?

9 . Welche Vorkehrungen wurden getroffen , um zu verhindern , daß bei solchen Gelegenheiten üblicherweise volltrunkene rechte "Akademiker" andere Verkehrsteilnehmer gefährden ? Sind Alkoholkontrollen vorgesehen ? Wie viele Alkotesten kommen zum Einsatz ? Welche Kosten entstehen daraus ? "

Die Beantwortung parlamentarischer Anfragen stellt für den jeweiligen Bundesminister einen Akt der Vollziehung dar .

Die unterfertigten Abgeordneten stellen nun Ihrerseits folgende

A N F R A G E :

Ist Ihnen , sehr geehrter Herr Bundesminister , in Ihrer bisherigen Praxis schon einmal eine derart haßerfüllt formulierte , abgrundtiefen Haß wiederspiegelnde , parlamentarische Anfrage untergekommen wie die gegenständliche ?